

Schritt 4: Netzwerkkonfiguration für Absender

IP-Adresse

IP-Adresse für verschiedene Meldungen?

Damit Sie Ihre verschiedenen Meldungen durch strukturierte Berichte an das LSS senden können, benötigen Sie Zugang zur folgenden IP-Adresse:

Name	IP-Adresse	Port	Anwendung
ftp.socialsecurity.be	85.91.172.252	21/20	MSR DmfA Dimona V2 Vorübergehende Arbeitslosigkeit Einmalige Baustellenmeldung

Wie stellen Sie Ihre Firewall für Ihre Anwendungen ein?

Wenn Sie sich beim Extranet der sozialen Sicherheit anmelden, muss Ihr Netzwerkadministrator oder IKT-Verantwortlicher überprüfen, dass die IP-Adressen über eine direkte Verbindung (für Arbeitgeber LSS) oder ein sekundäres Netzwerk (für provinzielle und lokale Verwaltungen) geroutet werden.

Hinweis:

- Das Routing muss nur unter der angegebenen Adresse und nicht unter der vollständigen Reihe (85.91.160.0/19) erfolgen.
- Falls Sie mit Belgacom Explore arbeiten, beantragen Sie bei Belgacom eine Anpassung des Routings.

Falls eine IP-Adresse Ihrer Firewall angepasst werden muss, benötigen Sie für die neue IP-Adresse die gleichen Rechte und Ports wie für die vorherige:

Name	IP-Adresse	Port
ftp.socialsecurity.be	85.91.172.252	21/20

Wie überprüfen Sie die Verbindung mit der IP-Adresse?

Sie können die Verbindung mit der IP-Adresse beispielsweise durch ein **Telnet** auf Port 21 (MQLink) testen.

Wenn Sie keine Verbindung mit dem FTP-Server herstellen können, können Sie auch dieses Testverfahren durchlaufen:

(https://www.socialsecurity.be/site_nl/general/news/ip/documents/testprocedure_dmfa-asr_N.pdf)

DNS

Computernamen (Hostnamen) müssen in eine entsprechende IP-Adresse umgesetzt werden. Dazu werden folgende DNS-Server eingesetzt:

Name	IP-Adresse
dnsintera.smals.be	85.91.175.17
dnsinterb.smals.be	85.91.175.50

Diese Server sind im Internet verfügbar.

Tipp: Falls Sie keinen Internet-Zugang haben, sorgen Sie für die notwendigen DNS-Einträge in Ihrem lokalen DNS-System.